



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Schwartz, Erwin Huber,
Karl Freller u.a. CSU**
Drs. 17/11438

Mittelstandsfreundliche Umsetzung der Regelungen zum Mindestlohn

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. In der Überschrift wird das Wort „Mittelstandsfreundliche“ durch das Wort „Unbürokratische“ ersetzt.
2. Der Antragstext erhält folgende Fassung:
„Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin dafür einzusetzen, dass die Regelungen zum Mindestlohn unbürokratisch umgesetzt werden. Insbesondere sind die 1.600 Planstellen für Zollbeamte zur Kontrolle des gesetzlichen Mindestlohns entbehrlich.“

Berichtersteller: **Dr. Harald Schwartz**
Mitberichtersteller: **Bernhard Roos**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 30. Juni 2016 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Ablehnung
mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Erwin Huber
Vorsitzender